

	<p>Objekt: Weislingen zu Pferd</p> <p>Museum: Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum Großer Hirschgraben 23-25 60311 Frankfurt am Main 069 / 1 38 80 - 0 bildarchiv@freies-deutsches- hochstift.de</p> <p>Sammlung: Sammlung der Goethe- Illustrationen</p> <p>Inventarnummer: III-15546d</p>
---	---

Freies Deutsches Hochstift / Frankfurter Goethe-Museum [CC BY-NC-SA]

Beschreibung

Vor der mittelalterlich aufgefassten Ansicht Bambergs und des Bischofspalastes reitet Weislingen in spanischem Kostüm auf einem Schimmel. Das Pferd scheut vor einer Brücke. Rings herum das herbeigelaufene Volk.

Bezeichnet: Unter der Darstellung links "J: H: Ramberg inv: del:", rechts "W: Jury fec:". Darunter "Goetz von Berlichingen II r. Act. / Fräulein. Ich sah' ihn, wie er zum Schloss einreiten wollte, er sass auf einem / Schimmel. Das Pferd scheute wie's an die Brücke kam." Erschienen in: Minerva Taschenbuch auf das Jahr 1824; Jg. 16

Grunddaten

Material/Technik:	Kupferstich
Maße:	Darstellung: 12,3 x 8,2 cm - Platte: 17,8 x 11,2 cm - Blatt: 21,0 x 13,3 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	
	wer	Johann Heinrich Ramberg (1763-1840)
	wo	
Veröffentlicht	wann	1823
	wer	Gerhard Fleischer (1769-1849)
	wo	Leipzig
Druckplatte hergestellt	wann	

	wer	Wilhelm Jury (1763-1829)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Weislingen (Figur in Goethes Götze von Berlichingen)
	wo	

Schlagworte

- "Götze von Berlichingen" (Goethe)
- Drama
- Druckgraphik

Literatur

- Kosenina, Alexander (Hg.) (2013): Literatur - Bilder. Johann Heinrich Ramberg als Buchillustrator der Goethezeit. Hannover, S. 138, Abb. 191